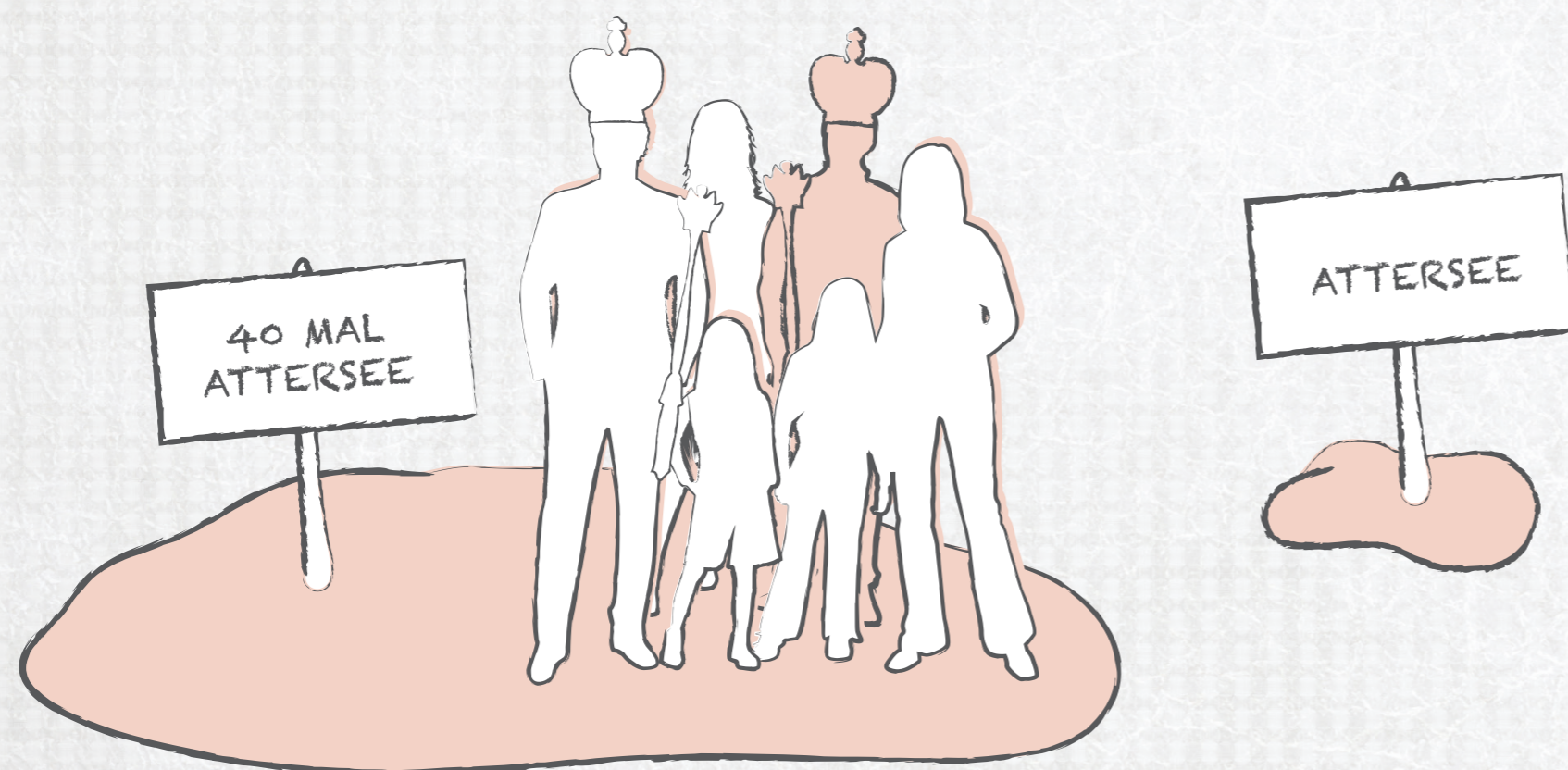


Wem gehören die 83.855 km² Österreich?

Adel und Klerus besitzen noch den meisten Grund.



Österreich hat 83.855 km² Fläche

Die größten sechs privaten GrundbesitzerInnen in Österreich sind ehemalige Fürstenfamilien und der katholische Klerus. Gemeinsam besitzen sie eine Fläche (1764 km²) die fast 40 Mal so groß ist wie der Attersee (49,2 km²).

So eine Konzentration von Grund und Boden kommt nur zu Stande, wenn Erbschaften und Schenkungen gering bzw. nicht besteuert sind. Die Zeiten in denen sich Adel und Kirche das Land aufteilen sind also noch nicht vorbei.

Was tun?

Maßnahmen wie Schenkungs- und Erbschaftssteuern oder die Erhöhung der Grunderwerbssteuer wirken hier umverteilend und damit gerecht.